



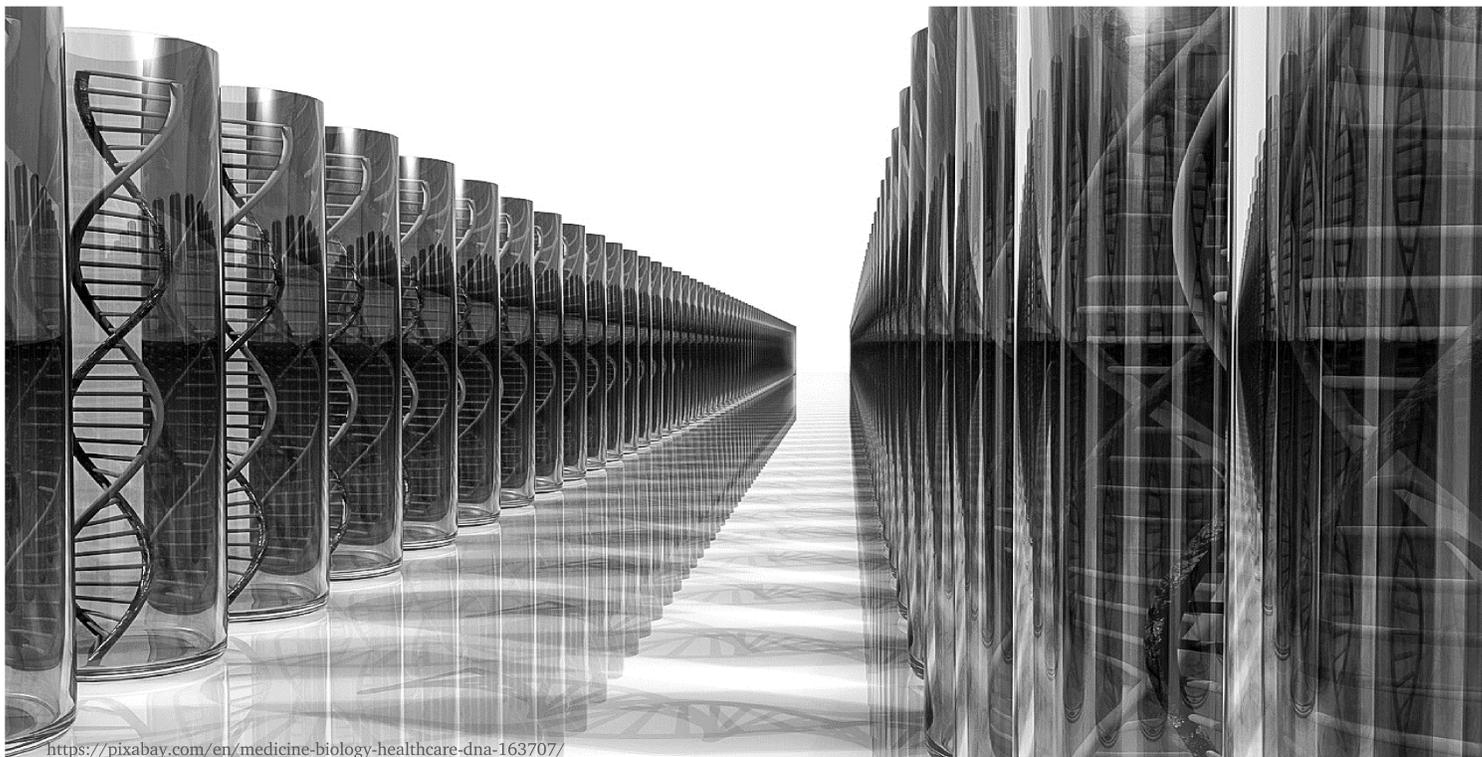
TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT



MINT
PLUS²

Philosophie der Lebenswissenschaften

Projekt MINTplus²: Systematischer und vernetzter Kompetenzaufbau in der
Lehrerbildung im Umgang mit Digitalisierung und Heterogenität
gefördert im Rahmen der „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ 2019-23



<https://pixabay.com/en/medicine-biology-healthcare-dna-163707/>

Das Modul bietet eine Einführung in wesentliche Themengebiete und Grundbegriffe der Philosophie der Lebenswissenschaften:

- Vitalismus und Konzeptionen des Lebendigen
- Evolutionstheorie im Gegensatz zu Schöpfungs- und Designansätzen
- Gesetze und Erklärungen in der Biologie
- Mechanismus und Organismus
- System- und Funktionsbegriffe
- Philosophische Aspekte der Molekularbiologie
- System- und synthetischen Biologie
- Neurodeterminismus
- Bio- und Forschungsethik

Die Studierenden erwerben die Kompetenz gegenwärtige Problemstellungen der Lebenswissenschaften (u.a. Biomedizin, Molekularbiologie, Bioinformatik, Lebensmittelforschung) in historischen und wissenschaftsphilosophischen Zusammenhängen zu verorten. Die Auseinandersetzung mit philosophischen Positionen, Argumentationsstrategien und Methoden wird geschult.

Das Modul hat einen Workload von 5CP und wird mit einer Klausur abgeschlossen.

Das Institut für Philosophie setzt mit seinem Angebot auf die Reflexionskompetenz der Philosophie; Studierende sollen lernen, die Orientierungs- und Begründungsleistungen der Philosophie mit empirischen Zusammenhängen im Bereich der Technik- und Lebenswissenschaften zu vermitteln.



INSTITUT FÜR
PHILOSOPHIE
DARMSTADT



Kontakt:
Andreas Brenneis
FB Gesellschafts- und Geschichtswissenschaften der TU Darmstadt
Institut für Philosophie
Ansprechpartner MINTplus²
andreas.brenneis@tu-darmstadt.de

Das Projekt MINTplus²: Systematischer und vernetzter Kompetenzaufbau in der Lehrerbildung im Umgang mit Digitalisierung und Heterogenität wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung